

# Kaiserwetter zur Einweihung des Karl-Preis-Platz

## Anwohner sind begeistert von dem Ergebnis der Umbauarbeiten



**Erwin Bohlig, Vors. des Kulturkreis Ramersdorf-Perlach, und Johannes Müller, 1. Vors. Gewerbekreis Ramersdorf (v. re.), gratulierten Klaus Körmer und Partnerin Rosa Taurino zum 50-jährigen Firmenjubiläum.**



**Ein großer »Humankicker« sorgte für großen Spaß, nicht nur bei Kindern.**

**Ramersdorf** • Bei traumhaft schönem Frühlingswetter feierten die Anwohner rund um den Karl-Preis-Platz am vergangenen Sonntag die offizielle Einweihung ihres Stadtteil-

Treffpunkts. Seit Frühjahr 2009 war der Platz vom Baureferat der Landeshauptstadt München im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderprogramms »Stadt- und Ortsteile mit besonde-

rem Entwicklungsbedarf – die Soziale Stadt«, das federführend vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung betreut wird, umgestaltet worden. Nun lädt er wieder zum Verweilen, Spielen und zu Stadtteilfesten ein. Auf dem Hauptplatz wurden Absperrungen, Mauern, Treppen und Flächenpflanzungen entfernt

hin der hohe, alte Baumbestand. Darunter laden zahlreiche Rundbänke zum Verweilen ein. Im Zusammenspiel mit weißblühenden Sträuchern in Pflanzringen bilden sie einen charakteristischen Farbakzent und geben dem Platz einen unverwechselbaren, freundlichen Charakter. Wie wunderbar sich hier Fes-



**Beim Kinderschminken, angeboten von Anja Schulz von den Spielplatzhelden, herrschte Riesenandrang.**

und durchgängig eine Sandstreufläche eingebaut, die nun einen großzügigen Freiraum bietet. Spezielle Freizeitangebote sind Tischtennisplatte, Drehscheibe und zwei Bodenspiele. Eine ovale Plattform aus Beton dient als Treffpunkt und bei kleineren Veranstaltungen auch als Bühne. Der Melusinenbrunnen wurde restauriert und erhielt unterirdisch eine neue Brunnentechnik. Die Freischankfläche im Westen blieb erhalten. Ortsbildprägend ist weiter-

te feiern lassen zeigte sich am Samstag: Straßentheater, Humankicker, Band-Konzerte und die auf dem Platz installierten Spielmöglichkeiten boten jede Menge Unterhaltung für Alt und Jung. Und eine Ausstellung sowie eine kulturhistorische Führung stillten auch den Wissensdurst Geschichtsinteressierter. Immer wieder sorgten kleine Überraschungen für Abwechslung, wie beispielsweise eine Gratulation: Klaus Körmer, der an diesem Tag das 50-jährige Bestehen



**Viele Institutionen, wie hier Towasan Martial Arts Center, präsentierten sich bei dem Fest.**



**Bei schönsten Biergarten-Wetter ließen es sich die Gäste auf dem Karl-Preis-Platz schmecken.** Fotos: pb

seiner Fahrschule in der Melusinenstraße 15 feierte, bekam als Geburtstagsgeschenk einen City-Roller – ohne Motor – von den Organisatoren des Festes, Erwin Bohlig (1. Vorsitzender Kulturkreis Ramersdorf-Perlach) und Johannes Müller (1. Vorsitzender Gewerbekreis Ramersdorf) geschenkt, was für große Heiterkeit sorgte. Bis in den späten Abend hinein genossen die Ramersdorfer ihren neu gestalteten Platz.